

**So der typische Standpunkt der Stadt Innsbruck:  
„Nur der Fußball ist wichtig – was ist ein Anrainer?“**

**„Wir werden mit Hochdruck daran arbeiten, dass die  
Sportanlage ehestmöglich zur Verfügung steht.“**

IIG-Chef Franz Danler will die Sportarena nun rasch fertigstellen.

1202801

# Bau läuft trotz weiterer Verfahren

## Stadt erzielt Etappensieg bei Sportplatzbau. Höchstgerichte am Zug

■ REICHENAU (gstr). Im langen, zermürbenden Rechtsstreit rund um den geplanten Ausbau des Sportplatzes Reichenau (samt Flutlichtanlage) hat die Stadt einen wichtigen Etappensieg errungen. Vergangene Woche hat das Landesverwaltungsgericht die erteilte Baubewilligung für rechtskräftig erklärt. Damit kann nun – über ein Jahr nach Beginn der ersten Arbeiten – weitergebaut werden. Während der vergangenen Monate herrschte am Areal ein gerichtlich verhängter Bau-stopp. Aus Sicht der Projektgegner kam das jüngste Urteil nicht überraschend, zumal lediglich über das rechtmäßige Zustandekommen der Baube-



**Bereits wenige Tage** nach dem Urteil fuhren am Sportplatz schon wieder die Bagger auf. Anrainer ziehen vor Höchstgericht. Foto: Gstraunthaler

willigung befunden werden musste. Die eigentliche Kritik, nämlich, dass die Flächenwidmung durch falsche Gutachten zustande gekommen sei, kann erst der Verwaltungsgerichts-

hof beurteilen, den die Anrainer nun anrufen wollen. Eine solche Beschwerde vor dem Höchstgericht hat jedoch keine aufschiebende Wirkung. Die Arena wird also gebaut. 1581151